

Staatsprüfungsordnung

Einzelprüfungen sind bei jenen Professoren und Lehrbeauftragten abzulegen, die mit der Abhaltung der betreffenden Vorlesung betraut sind; im Falle ihrer Verhinderung wird der jeweilige Prüfer vom Rektor bestimmt und den Studierenden auf dem Anschlagbrett des Rektorates bekanntgegeben.

Einzelprüfungen können auch aus anderen als den in der Staatsprüfungsordnung enthaltenen Gegenständen, mit Ausnahme der Fächer der Lektoren, abgelegt werden. Der Prüfungserfolg wird über Wunsch im Staatsprüfungszeugnis vermerkt.

Bei der Anmeldung zur Staatsprüfung sind in der Rektorskanzlei vorzulegen: Reifezeugnis (nur bei I. Staatsprüfung), alle nach der betreffenden Staatsprüfungsordnung vorgeschriebenen Einzelprüfungszeugnisse, die Zeugnisse über die vorher abgelegten Staatsprüfungen, Praxisbestätigungen, Absolutatoriumsvermerk (nur bei III. Staatsprüfung), Prüfungszettel.

A) Studienrichtung Landwirtschaft

I. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Mathematik I
Physik
Zoologie
Meteorologie und Klimatologie

Kommissionelle Prüfungen:

Chemie
Geologie und Bodenkunde
Allgemeine Botanik und Botanik für Landwirte

II. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Einführung in die Statistik für Landwirte
Mikrobiologie für Landwirte
Landwirtschaftliche Bodenkunde
Pflanzenzüchtung
Landwirtschaftlicher Pflanzenschutz
Obstbau
Forstwirtschaftslehre
Anatomie und Physiologie der Haustiere
Feldmessen

Kommissionelle Prüfungen:

Allgemeine und landwirtschaftliche Maschinenkunde
Pflanzenbau
Tierzucht und Fütterungslehre

(Wer ein Einzelprüfungszeugnis aus „Allgemeine Maschinenkunde“ bzw. aus „Fütterungslehre“ vorweist, wird bei der Staatsprüfung aus diesen Gegenständen nicht mehr geprüft.)

III. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Landwirtschaftliches Ingenieurwesen
Landwirtschaftliche Baukunde*)
Landwirtschaftlich-chemische Technologie
Landwirtschaftliches Rechnungswesen
Allgemeine landwirtschaftliche Marktlehre
Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen
Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeschichte
Allgemeine Rechtslehre
Österr. Verfassungs- und Verwaltungsrecht
Tierheilkunde
Elektrotechnik

Kommissionelle Prüfungen:

Milchwirtschaft und Molkereiwesen
Landwirtschaftliche Betriebs- und Bewertungslehre
Agrarpolitik

B) Studienrichtung Forst- und Holzwirtschaft

I. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Mathematik I
Darstellende Geometrie und technisches Zeichnen
Physik
Meteorologie und Klimatologie
Zoologie

Kommissionelle Prüfungen:

Chemie
Geologie und Bodenkunde
Allgemeine Botanik und Forstbotanik

II. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Baustatik und Festigkeitslehre I
Allgemeine Maschinenkunde
Geodätisch-photogrammetrische Feldarbeiten
Forstliche Standortslehre und Waldbodenuntersuchung
Forstliche Phytopathologie
Allgemeine Ökologie und Soziologie der Pflanzen
Pflanzensoziologie für Forstwirte
Landwirtschaftslehre für Forstwirte*)
Wildkunde und Jagdbetrieb
Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeschichte

*) Obligat für Hörer, die ab Studienjahr 1965/66 erstmalig den 3. Jahrgang inskribiert haben.

Kommissionelle Prüfungen:

Geodäsie und Photogrammetrie I und II
Waldbau
Forstentomologie und Forstschutz

(Wer ein Einzelprüfungszeugnis aus „Geodäsie und Photogrammetrie II“ vorweist, wird bei der Staatsprüfung nur aus „Geodäsie und Photogrammetrie I“ geprüft.)

III. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Holzmeßkunde
Forstliche Ertragslehre
Forstliche Biometrie
Forstlicher Brückenbau
Technologie des Holzes und der Holzwerkstoffe
Forstliche Handels- und Holzmarktkunde
Holzindustrie
Forst- und Holzwirtschaftspolitik
Wildbach- und Lawinenverbauung I (einschließlich
Konstruktionsübungen)
Alpschutz
Forstverwaltungslehre
Forstliche Arbeitslehre
Allgemeine Rechtslehre
Österr. Verfassungs- und Verwaltungsrecht
Bäuerliche Waldwirtschaft
Forstgeschichte
Konstruktionsübungen zum forstlichen Bau- und
Bringungswesen I und III
Konstruktionsübungen zum forstlichen Brückenbau
Übungen aus Forsteinrichtung

Kommissionelle Prüfungen:

Forsteinrichtung
Forstliche Betriebswirtschaftslehre
Forstliches Bau- und Bringungswesen I, II und III

(Wer ein Einzelprüfungszeugnis aus „Forstliches Bau- und Bringungswesen I und II“ vorweist, wird bei der Staatsprüfung nur aus „Forstliches Bau- und Bringungswesen III“ geprüft.)

C) Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

I. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Chemie
Darstellende Geometrie und technisches Zeichnen
Physik
Meteorologie und Klimatologie

Kommissionelle Prüfungen:

Mathematik I und II
Geologie und Bodenkunde
Allgemeine Botanik und Botanik für Kulturtechniker

II. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Geodätisch-photogrammetrische Feldarbeiten
Landwirtschaftslehre für Kulturtechniker
Übungen zu Geodäsie und Photogrammetrie I und II
Konstruktionsübungen zu Baustatik und Festigkeitslehre I
und II
Übungen zu Hydraulik und Gewässerkunde

Kommissionelle Prüfungen:

Geodäsie und Photogrammetrie I und II
Baustatik und Festigkeitslehre I und II
Hydraulik und Gewässerkunde

(Wer ein Einzelprüfungszeugnis aus „Geodäsie und Photogrammetrie II“ bzw. aus „Baustatik und Festigkeitslehre I“ vorweist, wird bei der Staatsprüfung nur aus „Geodäsie und Photogrammetrie I“ bzw. aus „Baustatik und Festigkeitslehre II“ geprüft.)

III. Staatsprüfung

Für die Zulassung zur III. Staatsprüfung ist der Nachweis einer kulturtechnischen Praxis von insgesamt zehn Feriawochen beizubringen.

Einzelprüfungen:

Technische Bodenkunde
Grundbau
Maschinenkunde für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Elektrotechnik
Agrarische Operationen
Alpschutz und Alpverbesserung
Brückenbau
Hochbau I und II
Stahlbetonbau I und II
Wildbachverbauung für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Baubetriebslehre
Forstwirtschaftslehre
Allgemeine Rechtslehre
Osterr. Verfassungs- und Verwaltungsrecht
Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeschichte
Konstruktionsübungen zu allgemeinem Wasserbau
Konstruktionsübungen zu Siedlungswasserbau
Konstruktionsübungen zu landwirtschaftlichem Wasserbau
Konstruktionsübungen zu Erd-, Straßen- und Bahnbau
Konstruktionsübungen zu Agrarischen Operationen
Konstruktionsübungen zu Brückenbau
Konstruktionsübungen zu Hochbau
Konstruktionsübungen zu Stahlbetonbau I/II
Übungen zu Grundbau
Übungen zu Baubetriebslehre

Kommissionelle Prüfungen:

Elaborat in der Dauer einer Woche
Wasserwirtschaft und allgemeiner Wasserbau
Siedlungswasserbau
Landwirtschaftlicher Wasserbau
Erd-, Straßen- und Bahnbau

D) Studienrichtung Lebensmittel- und Gärungstechnologie

I. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Mathematik I
Physik
Elektrotechnik
Landwirtschaftslehre*)
Getreidekunde*)

Kommissionelle Prüfungen:

Chemie
Allgemeine Botanik
Maschinenkunde für Gärungstechniker und
Lebensmitteltechnologien

II. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Allgemeine Mikrobiologie
Allgemeine Mikrobiologie, Übungen
Analytische Chemie
Analytische Chemie, Übungen
Lebensmittelchemie
Technologie der Getreideverarbeitung
Technologie der Brauerei
Pflanzen- und Vorratsschutz
Lager- und Konservierungstechnik**)
Volkswirtschaftslehre
Betriebliches Rechnungswesen***)
Lebensmittel- und Betriebshygiene
Landwirtschaftslehre (Landw. Pflanzenproduktion für
Lebensmittel- und Gärungstechnologen)
Getreidekunde (oder Statistik für Lebensmittel- und
Gärungstechnologen)
Tierproduktion****)

*) Für Hörer, die im Studienjahr 1966/67 bzw. vorher inskribiert haben.

**) Hörer, die 1965/66 oder früher erstmals inskribiert und es verabsäumt haben, diese Vorlesung im Zuge ihres ordentlichen Studiums zu inskribieren, müssen zur III. Staatsprüfung ein Einzelprüfungszeugnis über „Technologie der Obst- und Gemüseverarbeitung“ vorlegen.

***) Hörer, die 1965/66 oder früher erstmals inskribiert und es verabsäumt haben, diese Vorlesung im Zuge ihres ordentlichen Studiums zu inskribieren, müssen zur III. Staatsprüfung ein Einzelprüfungszeugnis über „Betriebswirtschaft und Betriebsorganisation“ vorlegen.

****) Entfällt für jene Hörer, die ab 1966/67 erstmals inskribiert haben.

Kommissionelle Prüfungen:

Biochemie
Technische Mikrobiologie
Mechanische und thermische Grundverfahren

III. Staatsprüfung

Einzelprüfungen:

Hochbau I**)
Wasser- und Abwasserwirtschaft
Betriebs- und Qualitätskontrolle**)
Meß- und Regeltechnik
Allgemeine Rechtslehre
Österr. Verfassungs- und Verwaltungsrecht
Lebensmittelrecht
Milchwirtschaft und Molkereiwesen***)
Wärme- und Kälteanlagen***)
Betriebswirtschaft und Betriebsorganisation***)
Lebensmittel- und Betriebshygiene***)
Biologische Fächer des 4. Studienjahres (Lebensmittel-
mikrobiologie, Histologie und Serologie der Lebensmittel,
Milchwirtschaftliche Mikrobiologie, Mikroskopie der
Lebensmittel): 1 Fach***)
Technologische Fächer des 4. Studienjahres (Technologie
der Fleischverarbeitung, der Milch, des Weines):
1 Fach***)
Verpackungstechnik***)
Technologie der Obst- und Gemüseverarbeitung***)
Sonderfächer I des 5. Studienjahres (Transporttechnik,
Methodologie technologischer Forschung): 1 Fach***)
Sonderfächer II des 5. Studienjahres (Ingenieurpsychologie,
Unternehmensführung): 1 Fach***)
Durchführung der Diplomarbeit

Kommissionelle Prüfungen:

Biochemische Technologie
Spezielle Maschinenlehre**)
Betriebs- und Qualitätskontrolle***)
Energiewirtschaft

**) Prüfungsgegenstand für jene Hörer, welche im Studienjahr 1965/66 oder früher ihr ordentliches Studium begonnen haben.

***) Prüfungsgegenstand für jene Hörer, welche im Studienjahr 1966/67 oder später erstmals inskribiert haben.

Staatsprüfungskommissionen

Die Prüfungskommissäre, die bereits im Personalstandsverzeichnis aufscheinen, sind hier nur mit ihrem Zunamen angeführt.

I. Kommissionen für die ersten Staatsprüfungen

1. Studienrichtung Landwirtschaft

Präses: Franz

Präses-Stellvertreter: unbesetzt

Prüfungskommissäre:

Chemie: Michl, em. o. Prof. Dr. phil. Leopold Schmid

Geologie und Bodenkunde: Franz, Fink J., Loub, o. Univ.-Prof. Dr. phil. Günther Frasl, Universität Salzburg

Allgemeine Botanik und Botanik für Landwirte: Hübl, o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. phil. Heinrich Wagner, Universität Salzburg

2. Studienrichtung Forst- und Holzwirtschaft

Präses: Kisser

Präses-Stellvertreter: Franz

Prüfungskommissäre:

Chemie: Michl, em. o. Prof. Dr. phil. Leopold Schmid

Geologie und Bodenkunde: Franz, Fink, o. Univ.-Prof. Dr. phil. Günther Frasl, Universität Salzburg, Loub

Allgemeine Botanik und Forstbotanik: Kisser, Hübl, o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. phil. Heinrich Wagner, Universität Salzburg

3. Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Präses: Prachar

Präses-Stellvertreter: Kisser

Prüfungskommissäre:

Mathematik: Prachar, o. Univ.-Prof. Dr. phil. Edmund Hlawka, Universität Wien

Geologie und Bodenkunde: Franz, Loub, Fink, o. Univ.-Prof. Dr. phil. Günther Frasl, Universität Salzburg

Allgemeine Botanik und Botanik für Kulturtechniker: Kisser, Hübl, o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. phil. Heinrich Wagner, Universität Salzburg

4. Studienrichtung Lebensmittel- und Gärungstechnologie

Präses: Michl

Präses-Stellvertreter: Rehr

Prüfungskommissäre:

Chemie: Michl, em. o. Prof. Dr. phil. Leopold Schmid, Univ.-Prof.
Dr. phil. Karl Schlögl, Universität Wien

Allgemeine Maschinenkunde: Rehr, Rossrucker

Allgemeine Botanik: Kissner, Hübl

II. Kommissionen für die zweiten Staatsprüfungen

1. Studienrichtung Landwirtschaft

Präses: Turek

Präses-Stellvertreter: Rehr

Prüfungskommissäre:

Allgemeine und landwirtschaftliche Maschinenkunde: Rossrucker, Rehr,
Hofrat Dr. Franz Scheruga, Direktor der Bundes-Versuchs- und Prü-
fungsanstalt für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Wieselburg,
N.-Ö.

Pflanzenbau: Steineck, Ehrendorfer

Tierzucht und Fütterungslehre: Turek, Dipl.-Ing. Dr. Bruno Laber,
Haiger, Lettner

2. Studienrichtung Forst- und Holzwirtschaft

Präses: Mayer

Präses-Stellvertreter: Kurir

Prüfungskommissäre:

Geodäsie und Photogrammetrie I und II: Stolzka, Eidherr, Sme-
tana

Waldbau: Mayer, Hofrat Dipl.-Ing. Karl Leitner, techn. Direktor der
Österreichischen Bundesforste

Forstentomologie und Forstschutz: Kurir, Egger J.

3. Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Präses: Czerny

Präses-Stellvertreter: Kresser

Prüfungskommissäre:

Geodäsie und Photogrammetrie I und II: Stolzka, Eidherr, Sme-
tana

Baustatik und Festigkeitslehre: Czerny, Baudirektor i. R. Dipl.-Ing. Fritz
Jordan, Dipl.-Ing. Dr. Roland Kettner, Siemens-Schuckertwerke AZW,
Linz

Hydraulik und Gewässerkunde: Kresser, Dipl.-Ing. Dr. Kurt Lecher,
o. Prof. an der Techn. Universität Hannover

4. Studienrichtung Lebensmittel- und Gärungstechnologie

Präses: Klaushofer

Präses-Stellvertreter: Rehr

Prüfungskommissäre:

Biochemie: Michl, tit. ao. Univ.-Prof. Dr. med. Erich Kaiser, Universität
Wien

Angewandte Mikrobiologie: Meyrath, Klaushofer, Binder W.

Mechanische und thermische Grundverfahren: Rossrucker, Rehrl

III. Kommissionen für die dritten Staatsprüfungen

1. Studienrichtung Landwirtschaft

Präses: Gurtner

Präses-Stellvertreter: Holzer

Prüfungskommissäre:

Milchwirtschaft und Molkereiwesen: Binder, Brandl, Zeilinger

Landwirtschaftliche Betriebs- und Bewertungslehre: Gurtner, Schmitt-
ner, Kahler

Agrarpolitik: Holzer, Westphalen, Köttl, Schmittner

2. Studienrichtung Forst- und Holzwirtschaft

Präses: Frauendorfer

Präses-Stellvertreter: Pestal

Prüfungskommissäre:

Forsteinrichtung: Frauendorfer, Müller G.

Forstliche Betriebswirtschaftslehre: Frauendorfer, Sagl

Forstliches Bau- und Bringungswesen I, II und III: Pestal, Dipl.-Ing.
Dr. nat. techn. Hans Schönauer, Landeskammer für Land- und Forst-
wirtschaft Stmk., Graz

3. Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Präses: Kar

Präses-Stellvertreter: Deiss

Prüfungskommissäre:

Wasserwirtschaft und allgemeiner Wasserbau: Deiss, Supersperg, Kar

Siedlungswasserbau: Biffl, Kar, Supersperg

Landwirtschaftlicher Wasserbau: Supersperg, Kar

Erd-, Straßen- und Bahnbau: Deiss, Hafner

4. Studienrichtung Lebensmittel- und Gärungstechnologie

Präses: Rehrl

Präses-Stellvertreter: Klaushofer

Prüfungskommissäre:

Biochemische Technologie: Klaushofer, Weith

Spezielle Maschinenlehre: Rokita, Dipl.-Ing. Erich Urban

Betriebs- und Qualitätskontrolle: Klemen, Schaller

Energiewirtschaft: Rehrl, Rossrucker, Vecsei